



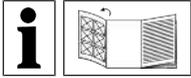
## BENZIN-KLARWASSERPUMPE - PBKP 8000 A1



### BENZIN-KLARWASSERPUMPE

Bedienungs- und Sicherheitshinweise  
Originalbetriebsanleitung

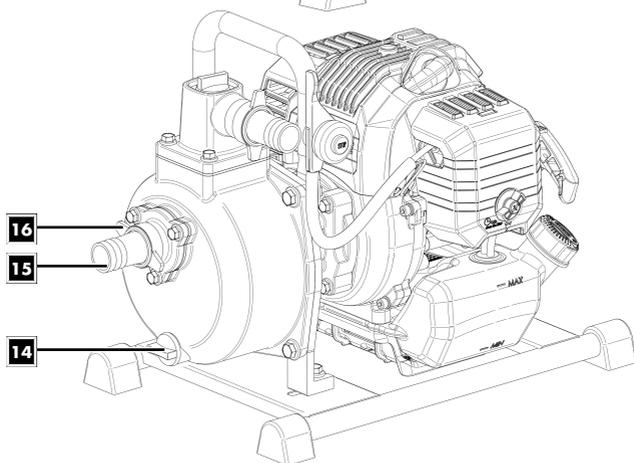
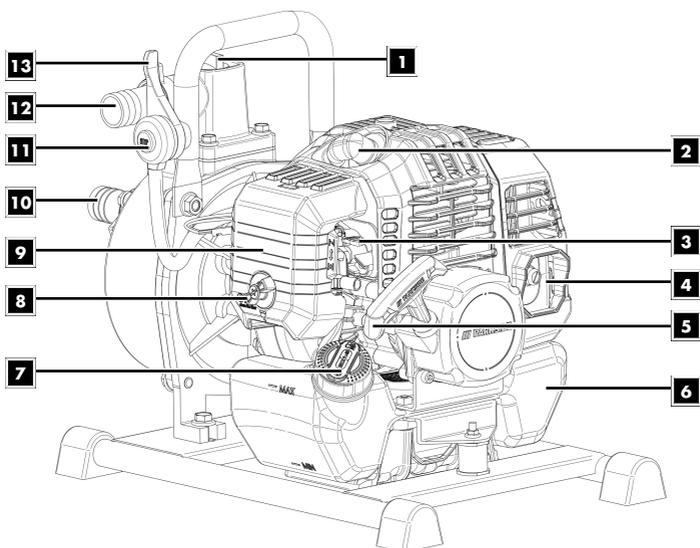
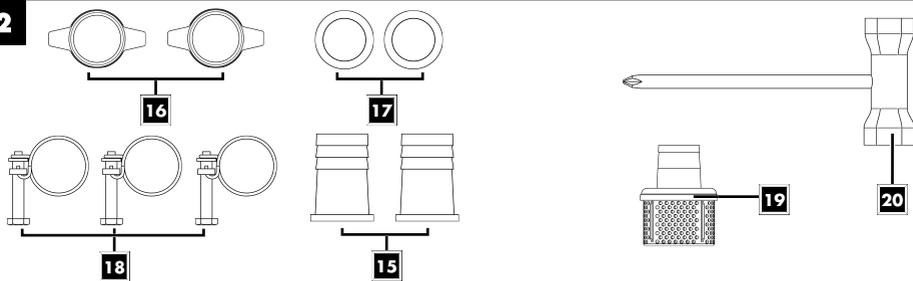


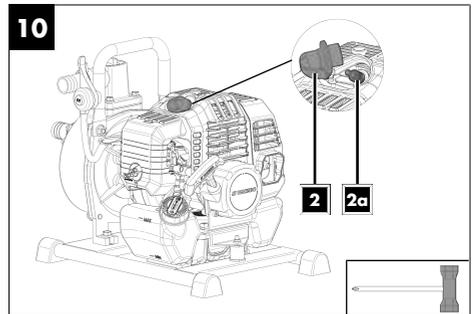
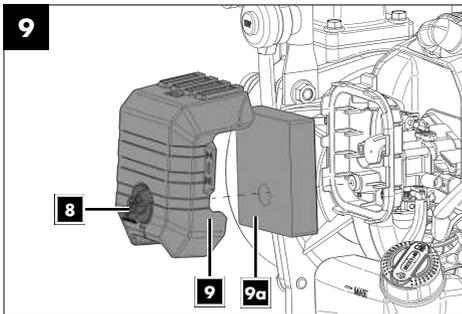
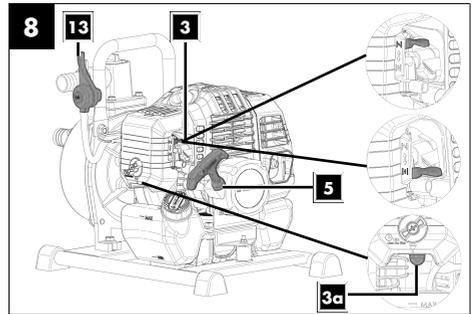
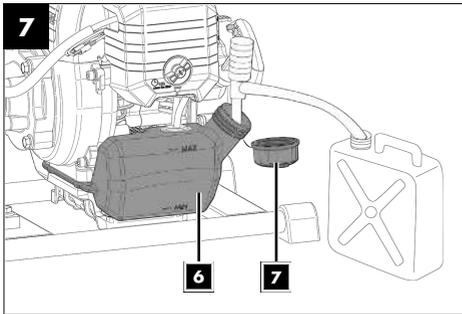
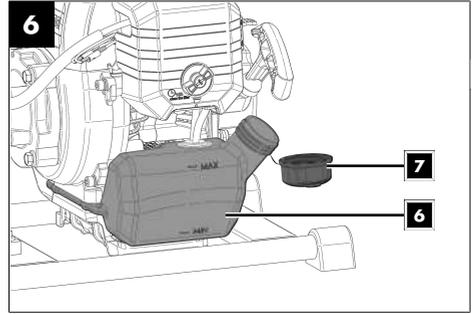
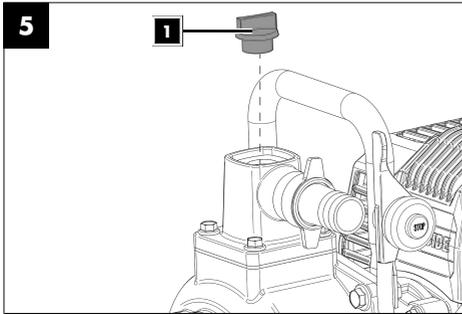
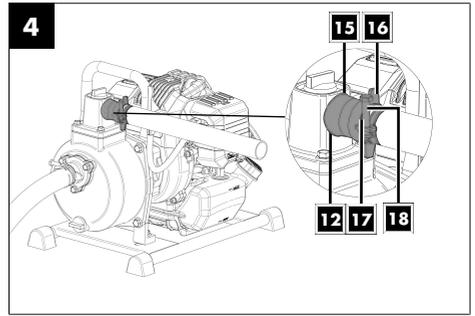
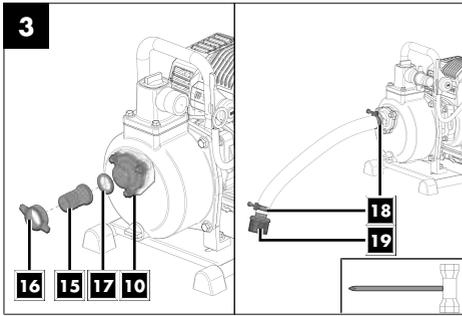


DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Produkts vertraut.

---

**1****2**

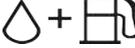


## Inhaltsverzeichnis

|    |   |    |
|----|---|----|
| 1  | Erklärung der Symbole auf dem Produkt ..... | 2  |
| 2  | Einleitung .....                            | 3  |
| 3  | Produktbeschreibung (Abb. 1-10) .....       | 3  |
| 4  | Lieferumfang (Abb. 2) .....                 | 3  |
| 5  | Bestimmungsgemäße Verwendung .....          | 3  |
| 6  | Sicherheitshinweise .....                   | 5  |
| 7  | Technische Daten.....                       | 6  |
| 8  | Auspacken.....                              | 6  |
| 9  | Vor Inbetriebnahme .....                    | 6  |
| 10 | Bedienung.....                              | 8  |
| 11 | Reinigung und Wartung .....                 | 9  |
| 12 | Lagerung.....                               | 10 |
| 13 | Transport.....                              | 10 |
| 14 | Reparatur & Ersatzteilbestellung .....      | 11 |
| 15 | Entsorgung und Wiederverwertung .....       | 11 |
| 16 | Wartungsplan .....                          | 11 |
| 17 | Störungsabhilfe.....                        | 12 |
| 18 | EU-Konformitätserklärung .....              | 13 |
| 19 | Garantieurkunde .....                       | 14 |
| 20 | Explosionszeichnung .....                   | 15 |

# 1 Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
|     | <p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>   |    | <p>Drehrichtung der Pumpe</p>   |
|    | <p>Achtung! Das Nichtbeachten der an dem Produkt angebrachten Sicherheitszeichen und Warnhinweise sowie das Nichtbeachten der Sicherheits- und Bedienungshinweise kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen.</p> |    | <p>Tankinhalt</p>   |
|    | <p>Tragen Sie einen Gehörschutz.</p>  |    | <p>Kraftstoff-Ölgemisch</p>   |
|    | <p>Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Produkts ist streng verboten!</p>  |    | <p>Fördermenge/Stunde</p>   |
|    | <p>Kein offenes Feuer.</p>  |    | <p>max. Flüssigkeitstemperatur</p>                                    |
|     | <p>Vergiftungsgefahr! Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.</p>  |    | <p>max. Förderdruck</p>   |
|    | <p>Wichtig. Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus. Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.</p>   |   | <p>Gewicht kg</p>   |
|   | <p>Choke ON/OFF</p>   |  | <p>Garantierter Schalleistungspegel des Produkts.</p>                 |
|  | <p>Drücken Sie den Primer.</p>  |  | <p>Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.</p> |
|   | <p>Fördermengengeschwindigkeit - Low-High</p>   |   |   |

## 2 Einleitung

### Hersteller:

Schepfach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

### Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

### Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

### Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch.

Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Produkt kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäße Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Produkt auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Produkt dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Produkts unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Produkten allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## 3 Produktbeschreibung (Abb. 1-10)

1. Wassereinfüllstutzen
2. Zündkerzenstecker
- 2a. Zündkerze
3. Choke
- 3a. Kraftstoffpumpe „Primer“
4. Auspuff
5. Seilzugstarter
6. Kraftstofftank
7. Tankdeckel
8. Flügelschraube
9. Luffilterabdeckung
- 9a. Luffilter
10. Sauganschluss
11. Ausschalter
12. Druckanschluss
13. Gashebel
14. Wasserablassschraube
15. Schlauchadapter
16. Überwurfmutter
17. Dichtung
18. Schlauchschellen
19. Vorfilter
20. Zündkerzenschlüssel

## 4 Lieferumfang (Abb. 2)

| Pos. | Anzahl | Bezeichnung         |
|------|--------|---------------------|
| 15   | 2 x    | Schlauchadapter     |
| 16   | 2 x    | Überwurfmutter      |
| 17   | 2 x    | Dichtung            |
| 18   | 3 x    | Schlauchschelle     |
| 19   | 1 x    | Vorfilter           |
| 20   | 1 x    | Zündkerzenschlüssel |
|      | 1 x    | Bedienungsanleitung |

## 5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist geeignet zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten sowie zum Betrieb von Rasensprengern. Als Fördermedien eignen sich klares Wasser (Süßwasser), Regenwasser und leichte Waschlauge. Mit Vorfilter kann die Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasserzisternen und Brunnen erfolgen.

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit darf im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

### **WARNUNG**

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Produkts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch. Wenn Sie das Produkt Dritten überlassen, legen Sie diese Gebrauchsanweisung immer bei.

## 5.1 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

**Die Nutzung der Pumpe ist strengstens verboten für folgende Substanzen:**

- Farben und Lacke aller Art
- alle Arten von Lösungs- oder Verdünnungsmitteln
- alle Arten von Kraft- oder Schmierstoffen
- Propan oder andere verflüssigte Gasarten
- brennbare Flüssigkeiten aller Art
- Nahrungsmittel für Menschen und Tiere
- Granulate oder Substanzen mit festen Partikeln
- Chemikalien
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 40°C
- alle Flüssigkeiten auf die nicht explizit in diesem Handbuch hingewiesen wird
- Flüssigkeiten mit Anti-Parasiten, Herbiziden und Pestiziden.

## Beachten Sie die Sicherheitshinweise

### **ACHTUNG**

Die Pumpe darf nicht zum Befüllen von Behältern benutzt werden, welche unter Überdruck explodieren können.

- Die Pumpe ist nicht als Sicherheitseinrichtung für Feuerlöschanlagen geeignet.
- Die Pumpe ist nicht für einen Dauerbetrieb (z.B. Industrieinsatz, Dauerumwälzbetrieb) geeignet.
- Die Pumpe ist ausschließlich für den Gebrauch zur Förderung von Wasser und neutralen Flüssigkeiten bei Raumtemperatur zugelassen.

## Erklärung der Signalwörter in der Bedienungsanleitung

### **GEFAHR**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.**

### **WARNUNG**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.**

### **VORSICHT**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.**

### **ACHTUNG**

**Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.**

## 6 Sicherheitshinweise

### ACHTUNG

#### Achtung!

Beim Benutzen von Produkten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Falls Sie das Produkt an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

#### Beachten Sie die Sicherheitshinweise

#### Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!

### 6.1 Produktspezifische Sicherheitshinweise

- Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche (Kippsicher).
- Prüfen Sie das gesamte Produkt auf lose Teile (Schraubenmutter, Bolzen, Schrauben, usw.). Warten oder ersetzen Sie diese falls erforderlich, bevor Sie das Produkt verwenden.

### ACHTUNG

Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehörteile kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

- Personen sollten einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Metern zum Arbeitsbereich einhalten.
- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn dieses beschädigt ist. Entfernen Sie nie Schutzeinrichtungen des Produkts. Dies kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Kinder dürfen das Produkt nicht benutzen. Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen.
- Lassen Sie das Produkt nicht unbeaufsichtigt.
- Personen, die unter Alkohol-, Drogen-, Medikamenteneinfluss stehen, müde oder krank sind.

## 6.2 Umgang mit Kraftstoff

### ⚠ GEFAHR

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verletzungen oder zum Tod.

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen Behältern (Kanistern) auf.
- Die Verschlusskappen der Tankbehälter sind immer ordnungsgemäß aufzuschrauben und festzuziehen.
- Kraftstoff ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder sofort nach dem Abschalten des Produkts, darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Kraftstoff nachgefüllt werden.
- Stellen Sie vor dem Tanken den Verbrennungsmotor ab und lassen Sie ihn abkühlen.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie während des Betankens nicht.
- Bewahren Sie niemals das Produkt mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf. Entstehende Kraftstoffdämpfe können mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen und sich entzünden.
- Produkt und Kraftstoffbehälter nicht in der Nähe von Heizungen, Heizstrahlern, Schweißgeräten und sonstigen Wärmequellen abstellen.
- Falls Kraftstoff übergelaufen ist, den Verbrennungsmotor erst starten, nachdem die mit Kraftstoff verschmutzte Fläche gereinigt wurde. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben (trockenwischen).
- Überprüfen Sie aus Sicherheitsgründen Kraftstoffleitung, Kraftstofftank, Tankverschluss und Anschlüsse regelmäßig auf Beschädigungen, Alterung (Brüchigkeit), auf festen Sitz und undichte Stellen und tauschen diese bei Bedarf aus.

### 6.3 Restrisiken

**Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.**

- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Verwenden Sie das Produkt so, wie es in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihr Produkt optimale Leistungen erbringt.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebsetzung des Produkts.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.

- Halten Sie die vorgegebenen Wartungs- und Sicherheitshinweise der Bedienungsanleitung ein.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

## 7 Technische Daten

|   |                         |
|---|-------------------------|
| Motor   | 2-Taktmotor/luftgekühlt |
| Hubraum                                       | 42,7 cm <sup>3</sup>    |
| Max. Ausgangsleistung (kW)                    | 1,25kW/1,7PS            |
| Max. Motordrehzahl                            | 9500 min <sup>-1</sup>  |
| Max. Fördermenge in l                         | 8000 l/h                |
| Nennfördermenge in l                          | 5500 l/h                |
| Sauganschluss                                 | G1"                     |
| Druckanschluss                                | G1"                     |
| Anziehdrehmomente für Schrauben               | 8 Nm                    |
| Anziehdrehmomente für Ein- und Auslassstutzen | 8-10 Nm                 |
| Max. Förderhöhe                               | 25-30 m                 |
| Max. Saughöhe                                 | 8 m                     |
| Max. Druck                                    | 3 bar                   |
| Kraftstoff                                    | Gemisch 1:40            |
| Tankinhalt                                    | 1,05 l                  |
| Abmessungen                                   | 425x255x315 mm          |
| Gewicht                                       | 8,5 kg                  |

Technische Änderungen vorbehalten!

### Geräusch und Vibration

#### WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 3744:1995 ermittelt.

### Geräuschkennwerte

|   |        |
|---|--------|
| Schalldruckpegel $L_{pA}$                 | 96 dB  |
| Messunsicherheit $K_{pA}$                 | 3 dB   |
| Schalleistungspegel $L_{wA}$              | 109 dB |
| Messunsicherheit $K_{wA}$                 | 3 dB   |
| Garantierter Schalleistungspegel $L_{wA}$ | 112 dB |

Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste.

## 8 Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

#### WARNUNG

**Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!**

**Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

## 9 Vor Inbetriebnahme

#### WARNUNG

#### Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

\* = nicht im Lieferumfang enthalten!

#### Hinweis:

Das Produkt verfügt über eine Fliehkraftkupplung. Diese stellt bei steigender Drehzahl einen Kraftschluss her, indem die Kupplungsbeläge durch die Fliehkraft an die Innenwandung des Kupplungsgehäuses gedrückt werden.

#### Kontrolle vor Bedienung

- Überprüfen Sie alle Seiten des Motors auf Öl- oder Kraftstoffleckagen.
- Überprüfen Sie den Kraftstoffstand – der Kraftstofftank sollte mindestens halb voll sein.

- Überprüfen Sie den Luftfilterzustand.
- Überprüfen Sie den Zustand der Kraftstoffleitungen.
- Achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, dass alle Schutzabdeckungen angebracht und alle Schrauben, Muttern und Bolzen angezogen sind.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Produkts.
- Vergewissern Sie sich, dass der Zündkerzenstecker der Zündkerze befestigt ist.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.

## 9.1 Installation der Saugleitung\* (Abb. 3)

### Hinweis:

Die Pumpe verfügt über eine Rückschlagklappe, diese verhindert das Zurückfließen des Wassers in die Saugleitung.

- Die Saugleitung\* muss mit einer steifen Wand oder einem Drahtgeflecht verstärkt sein.
  - Benutzen Sie keinen Schlauch\*, der kleiner als die Saugleitung\* der Pumpe ist.
  - Die Saugleitung\* sollte nur so lange wie nötig sein.
  - Die Pumpleistung ist am besten, wenn die Pumpe möglichst nahe am Wasserspiegel ist und die Schläuche\* kurz sind.
  - Eine undichte Saugleitung\* verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
1. Führen Sie den Schlauchadapter (15) in die Überwurfmutter (16) ein.
  2. Legen Sie die Dichtung (17) in die Überwurfmutter (16).
  3. Schrauben Sie eine Überwurfmutter (16) auf den Sauganschluss (10) und ziehen Sie diese fest (8-10 Nm) an.  
Achten Sie darauf, dass die Dichtung (17) der Überwurfmutter (16) an dem Sauganschluss (10) anliegt.
  4. Befestigen Sie die Saugleitung\* mit einer Schlauchschelle (18) an dem Schlauchadapter (15) der Saugleitung\*, um Leckluft und Verlust an Saugkraft zu vermeiden. Verwenden Sie zum Festschrauben der Schlauchschelle (18) den Kreuzschlitzschraubendreher des Zündkerzenschlüssels (20).
  5. Installieren Sie den Vorfilter (19) am anderen Ende der Saugleitung\* und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle (18). Verwenden Sie zum Festschrauben der Schlauchschelle (18) den Kreuzschlitzschraubendreher des Zündkerzenschlüssels (20). Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.). Falls notwendig ist ein Vorfilter (19) anzubringen.
  6. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## 9.2 Installation der Druckleitung\* (Abb. 4)

1. Führen Sie den Schlauchadapter (15) in die Überwurfmutter (16) ein.
2. Legen Sie die Dichtung (17) in die Überwurfmutter (16).
3. Schrauben Sie auf den Druckanschluss (12) eine Überwurfmutter (16) und ziehen Sie diese fest (8-10 Nm).  
Achten Sie darauf, dass die Dichtung (17) der Überwurfmutter (16) auf dem Druckanschluss (12) anliegt.
4. Um die Pumpenleistung zu verbessern und die Flüssigkeitsreibung zu reduzieren, benutzen Sie eine kurze Druckleitung\* mit großem Durchmesser. Ein langer oder dünner Schlauch\* erhöht die Flüssigkeitsreibung und reduziert die Pumpleistung.
5. Befestigen Sie die Druckleitung\* mit einer Schlauchschelle (18) an dem Schlauchadapter (15) der Druckleitung\*. Ziehen Sie die Schlauchschelle (18) mit dem Kreuzschlitzschraubendreher des Zündkerzenschlüssels (20) fest an, um ein Abrutschen der Druckleitung\* von dem Schlauchadapter (15) unter Druck zu vermeiden.
6. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## 9.3 Vorpumpen des Produkts (Abb. 5)

### Hinweis:

Ein Trockenbetrieb der Pumpe führt zu Schäden an den Dichtungen der Pumpe. Läuft die Pumpe trocken, so schalten Sie den Motor unverzüglich aus und lassen Sie die Pumpe vor dem Vorpumpen abkühlen.

### Hinweis:

Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muss bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

1. Vor dem Starten des Motors nehmen Sie den Wassereinfüllstutzen (1) von der Pumpenkammer ab und füllen Sie die Pumpenkammer mit Wasser.
2. Schrauben Sie den Wassereinfüllstutzen (1) wieder ein und ziehen Sie ihn fest an.

### Hinweis:

Ein Befüllen der Saugleitung mit Wasser ist nicht nötig!

## 9.4 Füllstand des Kraftstoff-/ Ölgemischs überprüfen (Abb. 6)

### GEFAHR

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Schalten Sie den Motor aus und lassen diesen abkühlen.
  - Verwenden Sie stets frisches Kraftstoff-/Ölgemisch.
  - Halten Sie Hitze, Flammen und Funken fern.
  - Füllen Sie Kraftstoff nur im Freien auf.
  - Tragen Sie Schutzhandschuhe.
  - Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
  - Starten Sie das Produkt mit Abstand von mind. 3 m zum Auffüllort des Kraftstoffs.
  - Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Kraftstoff ausläuft, starten Sie den Motor nicht.
  - Verwenden Sie zum Auftanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf Verbrennungsmotor und Gehäuse auslaufen kann.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht!**

1. Kontrollieren Sie den Kraftstoffstand.
  - Der Kraftstoffstand muss sich zwischen MAX und MIN befinden.
2. Füllen Sie Kraftstoff nach, falls der Kraftstoffstand zu niedrig ist.
  - Achten Sie hierbei auf das korrekte Mischverhältnis!
3. Schrauben Sie den Tankdeckel (7) auf. Der Tankdeckel (7) ist mit einer Verliersicherung im Kraftstofftank (6) verbunden und kann so nicht herunterfallen.

### 9.4.1 Kraftstoff-/Ölgemisch auffüllen

#### Kraftstoff und 2-Takt Öl

Es muss spezielles 2-Takt-Öl für luftgekühlte 2-Takt-Motoren mit einem Mischungsverhältnis von 1:40 verwendet werden.

#### WARNUNG

Benutzen Sie niemals Kraftstoff, welcher nicht mit 2-Takt Öl gemischt ist. Dies kann dauerhaften Motorschaden verursachen und schließt die Gewährleistung des Herstellers für dieses Produkt aus. Benutzen Sie nie eine Kraftstoffmischung, welches über 90 Tagen gelagert worden ist.

#### 9.4.1.1 Kraftstoffmischung

Das Kraftstoffgemisch nicht im Tank mischen. Fügen Sie das 2-Takt-Öl gemäß der Kraftstoff-Misch-Tabelle hinzu.

| Kraftstoff | 2-Takt-Motor-Öl (1:40) |
|------------|------------------------|
| 1 Liter    | 0,025 Liter            |
| 2 Liter    | 0,050 Liter            |
| 5 Liter    | 0,125 Liter            |

## 10 Bedienung

### 10.1 Motor starten (Abb. 8)

#### GEFAHR

##### Vergiftungsgefahr!

Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.

#### ACHTUNG

- Lassen Sie den Seilzugstarter nicht zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.
- Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

#### HINWEIS

**Benutzen Sie die Kraftstoffpumpe „Primer“ nur bei kaltem Motor!**

#### HINWEIS

Wenn der Motor das erste Mal angelassen wird, sind mehrere Versuche zum Anlassen erforderlich, bis der Kraftstoff vom Tank zum Motor befördert worden ist.

#### Im „kalten“ Zustand:

1. Stellen Sie den „CHOKE“ (3) auf Stellung .
2. Drücken Sie bei kälteren Temperaturen die Kraftstoffpumpe „Primer“ (3a) mehrmals. Dies erleichtert das Starten des Motors.
3. Ziehen Sie nun den Seilzugstarter (5) rasch an, bis der Motor startet. Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang.
4. „CHOKE“ (3) nach dem Starten des Motors (nach ca. 15-30 Sekunden) von Stellung  auf Stellung  stellen (Abb. 8).
5. Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit über den Gashebel (13) ein.  
So erhöhen oder verringern Sie die Fördermenge.  
L = Motor im Leerlauf  
H = Maximale Förderleistung
6. Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie das Kapitel „Störungsabhilfe“.

#### Im „warmen“ Zustand:

1. Ziehen Sie nun den Seilzugstarter (5) rasch an. Das Produkt sollte nach maximal 2 Zügen starten. Falls das Produkt immer noch nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang wie unter beschrieben.
2. Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit über den Gashebel (13) ein.

### Hinweis:

Lassen Sie den Motor im Leerlauf für etwa 10 Minuten warmlaufen.

## 10.2 Motor abstellen (Abb. 1)

### Hinweis:

Lassen Sie das Produkt kurz (circa 30 Sekunden) laufen, bevor Sie es abstellen, damit der Motor nach kühlen kann.

1. Um den Motor auszuschalten, drücken Sie den Ausschalter (11).
2. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (2) von der Zündkerze (2a) ab, um ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu vermeiden.

## 10.3 Nach Arbeitsende

\* = nicht im Lieferumfang enthalten!

1. Entfernen Sie die Druckleitung\*.
2. Entfernen Sie die Saugleitung\*.
3. Schrauben Sie die Wasserablassschraube (14) heraus und lassen Sie das Wasser aus der Pumpenkammer fließen.
4. Montieren Sie die Wasserablassschraube (14) wieder.

## 11 Reinigung und Wartung

### **WARNUNG**

**Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.**

**Es besteht Unfallgefahr! Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor durch. Es besteht Verletzungsgefahr! Lassen Sie das Produkt vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Elemente des Motors sind heiß. Es besteht Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!**

Das Produkt kann unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen führen.

- Schalten Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor aus.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
- Lassen Sie den Motor auskühlen.

## 11.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Produktinnere gelangen kann.

## 11.2 Wartung

### 11.2.1 Luftfilter (9a) reinigen (Abb. 9)

#### **ACHTUNG**

##### **Beschädigungsgefahr!**

Der Betrieb des Motors ohne oder mit einem beschädigten Filterelement kann zu Motorschäden führen.

- Lassen Sie den Motor nie ohne oder mit einem beschädigten Luftfilterelement laufen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können.

Luftfilter (9a) alle 50 Betriebsstunden reinigen, wenn nötig tauschen.

1. Entfernen Sie die Flügelschraube (8).
2. Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung (9) ab. Achten Sie hierbei auf die Nase an der Luftfilterabdeckung (9).
3. Entnehmen Sie den Luftfilter (9a).
4. Zum Reinigen des Filters dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
5. Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen lassen.
6. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

### 11.2.2 Zündkerze (2a) reinigen (Abb. 10)

#### **ACHTUNG**

Zündkerze nur bei kaltem Motor wechseln!

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 20 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (2) vorsichtig ab. Nicht am Kabel, sondern direkt am Stecker ziehen.

- Entfernen Sie die Zündkerze (2a) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel (20).
- Entfernen Sie jeglichen Schmutz vom Sockel der Zündkerze (2a).
- Prüfen Sie die Zündkerze (2a) visuell. Entfernen Sie evtl. vorhandene Ablagerungen mit einer Drahtbürste.
- Prüfen Sie den Zündkerzenspalt. Stellen Sie den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre auf 0,6 bis 0,7 mm ein.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

### HINWEIS

Eine lockere Zündkerze kann sich überhitzen und den Motor beschädigen. Und ein zu starkes Anziehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

## 12 Lagerung

### ⚠ GEFAHR

#### Brand- und Explosionsgefahr!

Beim Lagern des Produkts in der Nähe von möglichen Entzündungsquellen, kann es zu einem Brand oder einer Explosion kommen. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Beseitigen Sie mögliche Entzündungsquellen, wie z.B. Öfen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner usw.

### ACHTUNG

#### Beschädigungsgefahr!

Wird das Produkt nicht ordnungsgemäß gelagert, kann dies zu Motorschäden führen.

- Lagern Sie das Produkt geschützt vor Schmutz, Staub und Feuchtigkeit.

### 12.1 Vorbereitung für das Einlagern

### ⚠ WARNUNG

Entfernen Sie den Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

- Reinigen und überprüfen Sie das Produkt auf Schäden.

- Entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten) in einen zulässigen Behälter.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor so lange laufen, bis der restliche Kraftstoff verbraucht ist.
- Lagern Sie Kraftstoff in Behältern, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind.
- Entfernen Sie die Zündkerze (2a) und reinigen Sie sie wie unter 11.2.2 beschrieben.
- Gießen Sie 1 Teelöffel sauberes 2-Taktöl in die Brennkammer. Ziehen Sie das Starterseil langsam mehrmals, um interne Bestandteile zu beschichten.
- Schrauben Sie die Zündkerze (2a) wieder ein (Abb. 10).
- Bewahren Sie das Produkt an einem gut gelüfteten Platz oder Ort auf.

### 12.2 Kraftstoff-/Ölgemisch mit einer Kraftstoffabsaugpumpe ablassen (Abb. 7)

Bei einer Lagerung über einen längeren Zeitraum, muss der Kraftstoff abgelassen werden.

- Halten Sie einen Auffangbehälter unter den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Schrauben Sie den Tankdeckel (7) auf. Der Tankdeckel (7) ist mit einer Verliersicherung im Kraftstofftank (6) verbunden und kann so nicht herunterfallen.
- Schieben Sie den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe in den Kraftstofftank (6) und lassen Sie das Kraftstoff-/Ölgemisch mit Hilfe der Kraftstoffabsaugpumpe vollständig ab.
- Schrauben Sie den Tankdeckel (7) wieder fest.

## 13 Transport

### Vorbereitung für den Transport

- Entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten) in einen zulässigen Behälter.
- Sofern betriebsfähig, lassen Sie den Motor so lange laufen, bis der restliche Kraftstoff verbraucht ist.
- Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
- Sichern Sie das Produkt, zum Beispiel mit Spanngurten, gegen Verrutschen.
- Das Produkt kann über den Handgriff angehoben und versetzt werden.

## 14 Reparatur & Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

### ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden gehaftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

### Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

### HINWEIS

#### Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur

Bei Rücklieferung des Produkts zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Produkt aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

## 14.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

## 16 Wartungsplan

Die nachfolgenden Wartungsfristen unbedingt einhalten, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

**Achtung! Bei Erstinbetriebnahme muss Kraftstoff-/Ölgemisch eingefüllt werden.**

| Bauteil                     |                           | Vor jedem Gebrauch | Alle 3 Monate oder 20h | Alle 6 Monate oder 50h | Alle 12 Monate oder 100h | Alle 2 Jahre oder 300h |
|-----------------------------|---------------------------|--------------------|------------------------|------------------------|--------------------------|------------------------|
| Überprüfung des Luftfilters | Überprüfen                | X                  |                        |                        |                          |                        |
|                             | Säubern                   |                    | X                      |                        |                          |                        |
| Zündkerze                   | Überprüfen und einstellen |                    | X                      | X                      | X                        |                        |
|                             | Austauschen               |                    |                        |                        |                          | X                      |
| Zündkerzenstecker           | Säubern                   |                    |                        |                        | X                        |                        |
| Kühlrippen                  | Prüfung                   |                    |                        | X                      |                          |                        |

## Ersatzteile / Zubehör

|  |            |
|--|------------|
| Dichtungsring 30x20x3,6 – Artikelnummer: | 3914601001 |
| Adapter – Artikelnummer:                 | 3914601002 |
| Überwurfmutter – Artikelnummer:          | 3914601003 |

## 14.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile\*: Zündkerze, Luftfilter

\* = nicht im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

## 15 Entsorgung und Wiederverwertung

### Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

**Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.**

### Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Produkts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

|   |   |  |  |  |   |  |
|---|---|--|--|--|---|--|
| Verbindungselemente wie Schrauben und Muttern | Überprüfen (festziehen falls notwendig)   | X  |  |  |   |  |
| Dichtungen der Verbindungselemente            | Überprüfen und ggf. austauschen   |  |  |  | X |  |
| Leerlauf                                      | Prüfen und einstellen   |  |  |  | X |  |
| Brennkammer                                   | Säubern   |  |  |  | X |  |
| Kraftstoff-/Ölgemisch                         | Überprüfen  | X  |  |  |   |  |
| Kraftstofftank                                | Überprüfen  |  |  |  | X |  |
| Kraftstoffleitung                             | Überprüfen  | Alle Jahre (austauschen falls notwendig) |  |  |   |  |
|   | Achtung: Die Punkte „X“ nur bei einem autorisierten Fachbetrieb durchführen lassen. |  |  |  |   |  |

## 17 Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihr Produkt einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

| Fehlerbehebung bei Inbetriebnahme |             |   |  |
|-----------------------------------|-------------|---|--|
| Störung                           |             | Mögliche Ursache  | Abhilfe  |
| Kein Zündfunke                    | Zündkerze   | Kohleablagerung zwischen der Zündkerze                                    | Säubern Sie die Zündkerze. Stellen Sie den Zündkerzenspalt auf 0,6 bis 0,7 mm ein. Ersetzen Sie die Zündkerze. |
|                                   | andere      | Zündspule defekt Schwungrad-Magnet zu schwach                             | Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.   |
| Schwacher Zündfunke               | Kompression | Zuviel Kraftstoff im Brennraum, schlechter Kraftstoff oder Wasser im Tank | Zündkerze ausbauen und trocknen lassen, Kraftstoff-/Ölgemisch tauschen.  |

| Fehlerbehebung während des Betriebs |   |   |
|-------------------------------------|---|---|
| Störung                             | Mögliche Ursache  | Abhilfe   |
| Motor kommt nicht auf Drehzahl      | Choke ist in „  “ Stellung | Choke auf Stellung  stellen. |
|                                     | Bewegliche Elemente verschlissen  | Austauschen   |
|                                     | Abgasanlage verstopft, keine Luftzufuhr   | Abgasanlage tauschen, Zündspule überprüfen bzw. austauschen.  |
|                                     | Zündfunke schwach, Zylinderkopf verrußt   | Stellen Sie den Zündkerzenspalt auf 0,6 bis 0,7 mm ein.   |
| Vergaser undicht                    | Vergaserdichtung verschlissen   | Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.  |

## 18 EU-Konformitätserklärung

### Originalkonformitätserklärung

#### Hersteller:

Scheppach GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke: **Parkside**  
Art.-Bezeichnung: **BENZIN-KLARWASSERPUMPE -  
PBKP 8000 A1**  
Art.-Nr. **3914601974, 3914601980,  
39146019915, 39146019959**  
IAN-Nr. **440149\_2304**  
Serien-Nr. **01001 – 04788**

#### EU-Richtlinien:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2000/14/EG\_2005/88/  
EG, 2011/65/EU\*

\* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

#### 2016/1628/EU

Emission. No:  
e24\*2016/1628\*2021/1398SHA1/P\*0521\*00

#### Angewandte Normen:

EN:809:1998/A1:2009; EN 61000-6-1:2007;  
EN IEC 61000-6-1:2019; EN 55012:2007/A1:2009;

#### Dokumentationsbevollmächtigter:

David Rümpelein  
Günzburger Str. 69  
D-89335 Ichenhausen  
Ichenhausen, 18.01.2024

  
Simon Schünk  
Division Manager Product Center

  
Andreas Pecher  
Head of Project Management

## Garantieurkunde

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantieurkunde angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicenummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

- Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
- Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird. Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z. B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z. B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z. B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

- Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
- Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Service-Adresse. Sofern die Reklamation innerhalb der Garantiezeit liegt, werden wir Ihnen einen Retourenschein zur Verfügung stellen, mit dem Sie Ihr defektes Gerät kostenfrei an uns zurücksenden können. Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

#### Service-Hotline (DE):

00800 4003 4003

#### Service-Hotline (AT):

00800 4003 4003

#### Service-Hotline (CH):

00800 4003 4003

#### Service-E-Mail (DE):

service.DE@schepfach.com

#### Service-E-Mail (AT):

service.AT@schepfach.com

#### Service-E-Mail (CH):

service.CH@schepfach.com

#### Service-Adresse (DE):

Schepfach GmbH

Günzburger Str. 69

DE - 89335 Ichenhausen

#### Service-Adresse (AT):

Gausch Hubert

Bairisch Kölldorf 267

AT - 8344 Bad Gleichenberg

#### Service-Adresse (CH):

Klaus-Häberlin AG

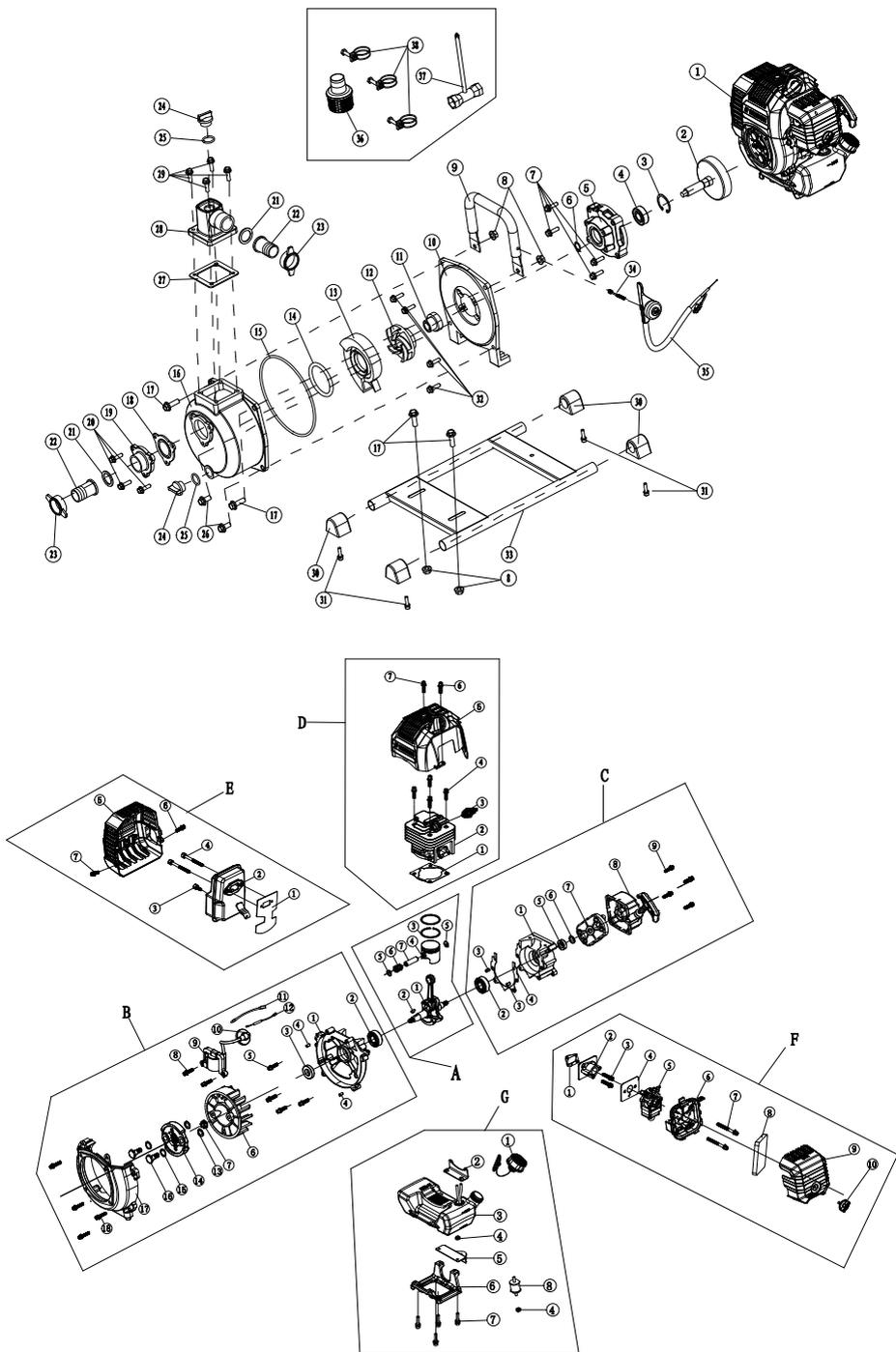
Industriestraße 6

CH - 8610 Uster



Auf [www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com) können Sie diese und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite ([www.lidl-service.com](http://www.lidl-service.com)) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer (IAN) 440149\_2304 Ihre Bedienungsanleitung öffnen.





**SCHEPPACH GMBH**  
Günzburger Str. 69  
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen  
Update: 11/2023 · Ident.-No.: 3914601974